



## Kurzinformation zur Lerneinheit

In der Lerneinheit „Aufnahmen von Ton“ für Kinder im Grundschulalter (ab Mitte der 2. Klasse) wird Wissen und der praktische Umgang mit Aufnahmetechnik vermittelt.

**Ziel dieser Einheit** ist es, Kinder zur Nutzung von Aufnahmetechnik zu befähigen, sodass sie eigene Sprachaufnahmen machen können. Die Kinder sollen spielerisch lernen, eigene Aufnahmen für kleine Präsentationen zu erstellen. Neben dem kompetenten Umgang mit den Aufnahmegeräten werden insbesondere auch das konzentrierte und genaue Hinhören gefördert, das für eine gelungene Hörspielproduktion erforderlich ist. Sprach- und Verstehensfähigkeit werden dabei spielerisch gefördert. Ferner bietet sich die Gelegenheit, das freie Sprechen vor dem Mikrofon zu trainieren.

Dazu können Sie die unten aufgeführten Animationsfilme und Wissensseiten mit Hörbeiträgen von der AUDITORIX Webseite mit den hier bereitgestellten PDFs (Wissenstexte und Arbeitsblätter) nutzen und miteinander kombinieren.

**Dauer: etwa drei bis vier Unterrichtsstunden oder einen Projekttag.**

### Bezug zu den Lehrplänen und Richtlinien der Grundschule NRW

Die Lerneinheit bietet sich für das **fächerübergreifende** Lernen an, und sie kann sowohl im **Deutschunterricht** als auch im **Sachunterricht** durchgeführt werden

Sprechen / Zuhören
Medien verstehen / Technik nutzen / alte und neue Aufnahmemöglichkeiten vergleichen

### Bezug zum Kompetenzrahmen des Medienpasses NRW:

Die Schülerinnen und Schüler ...

#### Bedienen/Anwenden:

... kennen unterschiedliche Nutzungsmöglichkeiten analoger und digitaler Medien und wenden sie zielgerichtet an, insbesondere Teilkompetenz 2 und 4: wenden Basisfunktionen digitaler Medien an, wenden Basisfunktionen des Internets an

#### Informieren/Recherchieren:

... entnehmen zielgerichtet Informationen aus altersgerechten Informationsquellen, insbesondere Teilkompetenz 3: Schülerinnen und Schüler entnehmen zielgerichtet Informationen aus altersgerechten Informationsquellen.

#### Produzieren/Präsentieren:

... erarbeiten unter Anleitung altersgemäße Medienprodukte und stellen ihre Ergebnisse vor, insbesondere Teilkompetenz 3 und 4: erstellen unter Anleitung ein einfaches Medienprodukt und stellen ihre Arbeitsergebnisse vor.

## Voraussetzungen für diese Einheit

### Technik:

- ein Aufnahmegerät für jeweils etwa 5 Kinder
- Lehrer-Computer mit Mikrofon (ist evtl. im Rechner eingebaut), Beamer, Boxen
- die AUDITORIX Hörwerkstatt (CD-ROM)

### optional:

- Internetzugang für die Kinder
- CD-Player
- ein gutes, stabiles Mikrofon, angeschlossen am Lehrer-Computer (für bessere Tonqualität)

**Für diese Lerneinheit brauchen Sie keinen Computerraum und kein Schnittprogramm!**

# AUDITORIX im Unterricht

Modulare Lerneinheit Technik 1 - Aufnahmen von Ton

Didaktische Anregungen - Seite 2



## Vorkenntnisse der Kinder:

- ausreichende Lesekenntnisse
- Grundkenntnisse zum Orientieren im Internet

## Arbeitsblätter für die Kinder

- „**Zungenbrecheraufnahmetest**“ (PDF)
- „**Meine gelungene Audio-Aufnahme - eine Checkliste**“ (PDF)
- **Fehlerlesen: „Öööh? ... Wie? ... Hääh? ... Quatsch!**“ (PDF)

## Weitere Arbeitsmaterialien:

### Vorlagen für pädagogische Fach- und Lehrkräfte:

- **Didaktische Anregungen** (PDF)
- **Ton aufnehmen und wiedergeben** (PDF)
- **Gerätekunde** (s. AUDITORIX Webseite, Technik BOX)

### Vorlagen und Angebote für Kinder:

#### Multimediales

- „**AUDITORIX im Kabelsalat**“ (Film, Länge: ~30 s, s. AUDITORIX Kinderseite, Technik BOX)
- „**AUDITORIX übt Zungenbrecher**“ (Film, Länge: ~45 s, s. AUDITORIX Kinderseite, Welt der Stimme)
- „**Was die Tontechnikerin Theresia Singer für eine gelungene Aufnahme vorschlägt**“ (Hörbeitrag, Länge: 36 s, s. AUDITORIX Kinderseite, Technik BOX)
- „**Was die Tontechnikerin Theresia Singer zu Mikrofonaufnahmen sagt**“ (Hörbeitrag, Länge: 44 s, s. AUDITORIX Kinderseite, Technik BOX)

#### Wissenstexte

- **Technische Begriffe** (s. AUDITORIX Webseite, Technik BOX)
- **Kleine Gerätekunde** (s. AUDITORIX Webseite, Technik BOX)
- **Das Mini-Tonstudio** (PDF)

## Zum Ablauf der Lerneinheit „Aufnahmen von Ton“

Zum Aufnehmen und Wiedergeben von Ton braucht man Technik. Welche Geräte dazu nötig sind und welche technischen Begriffe es gibt, lernen die Kinder zu Beginn dieser Lerneinheit. Dass die Stimme und das Sprechen trainiert werden müssen und dass dieses Training Spaß machen kann, soll im weiteren Verlauf deutlich werden. Die praktische Nutzung von Aufnahmegeräten, das zielgerichtete, geplante Aufnehmen und die Präsentation und Auswertung der Ergebnisse ist dann der Schwerpunkt der Lerneinheit.

Wenn Sie und die Kinder sich mit den Möglichkeiten der Tonaufnahme vertraut gemacht haben, geht es hier auch gleich weiter mit unseren spielerisch aufbereiteten Technik-Schulungen:

### Technik 2 - Schneiden von Tonaufnahmen

### Technik 3 - Mischen von Tonaufnahmen

Auf der AUDITORIX Webseite ergänzen wir für Sie regelmäßig spannende Lerneinheiten zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten rund ums Hören und Hörspiel für ihre Unterrichtspraxis.

## Erläuterungen zu den Aufgaben im Ablaufplan

### Zur Aufnahmetechnik

Die Möglichkeiten Ton aufzuzeichnen, hängen natürlich sehr von den Voraussetzungen und Planungen und dem Umfeld an Ihrer Schule ab. Technisch gibt es viele Optionen. Mehr dazu finden Sie auf der AUDITORIX Webseite und im PDF **Technik 1 – Wissen für Lehrkräfte – Ton aufnehmen und wiedergeben**. Probieren Sie auch mal aus, den Ton direkt an ihrem haus- oder schuleigenen Rechner oder (Mini-)Laptop aufzunehmen, der, wenn er mit einer Webcam ausgestattet ist, auch ein integriertes Mikrofon besitzt, das Sie nur aktivieren müssen. Sie können beispielsweise mit einem computerinternen Programm oder mit der Software Audacity aufnehmen (s. Wissen für Kinder: „Das Mini-Tonstudio“ und „Audacity im Einsatz“).



Über das für Ihre Schule zuständige **Medienzentrum** können Sie auf weitere Aufnahmegeräte, Beamer oder Laptops zurückgreifen und sie von dort kostenlos ausleihen oder sogar liefern lassen.

#### Womit kann man Tonaufnahmen machen?

Als Einführung in das Thema Audiotechnik bietet sich der Animationsfilm „**AUDITORIX im Kabelsalat**“ an, in dem der kleine Löffelhund die richtige Tontechnik im Tonstudio beschaffen soll. Der Film kann im Plenum gezeigt werden oder die Kinder schauen ihn einzeln (als Hausaufgabe) oder in Gruppen an (im EDV-Raum).

#### Technische Begriffe und Gerätekunde

Ergänzend müssen die im Animationsfilm erwähnten Begriffe geklärt werden. Dabei unterstützt Sie die Technik BOX auf der AUDITORIX Webseite unter [auditorix.de](http://auditorix.de) – **Technik-BOX – Technische Begriffe**. Viele Kinder bringen erstaunliches Vorwissen mit, das zunächst abgefragt werden sollte. Vielleicht kann das eine oder andere Kind auch schon vor dem Besuch der Technik BOX erklären, was zum Beispiel eine „MP3-Datei“ ist. Anschließend kann die „**Gerätekunde**“, die auf der Webseite in sieben Kapitel unterteilt ist, gelesen, gehört und/oder erarbeitet werden. Bilden Sie kleine Arbeitsgruppen, in denen jede Gruppe jeweils ein Kapitel erarbeiten soll und es anschließend den anderen Kindern vorstellt (Gruppenpuzzle oder Museumsgang).

#### Erweiterte Gerätekunde

Wenn Sie gemeinsam mit den Kindern die Möglichkeit haben, verschiedene Aufnahmegeräte zum Anschauen und Ausprobieren in den Unterricht mitzubringen, können Sie die Kinder die Geräte auch vergleichen lassen. Die Kinder probieren dann die verschiedenen Aufnahmegeräte an Lerninseln gruppenweise aus und bewerten sie nach bestimmten Kriterien wie „Qualität der Tonaufnahme“ oder „Handhabung“.

#### Interview mit professioneller Tontechnikerin

Mit den Hörbeiträgen von Theresia Singer bringen Sie anregende professionelle Statements in die Lernsituation. Frau Singer erläutert, worauf es bei dem Umgang mit Mikrofon und dem Aufnehmen von Ton und Geräuschen ankommt, und dass es vor allem Spaß machen soll. Es regt zum Ausprobieren beim Aufnehmen an. Sie können die kurzen Hörbeiträge gleich hier in dieser Lerneinheit anhören. Die Kinder finden sie online in der Gerätekunde der Technik BOX: [auditorix.de](http://auditorix.de) – **Technik-BOX**

#### Ideen für die Sprachaufnahmen der Kinder

Zungenbrecher, Witze, Werbe-Slogans, Sprech-, Sing- und Leseübungen: Es gibt zahllose Möglichkeiten für erste und erweiterte Sprechübungen am Mikrofon und für die Tonaufnahme. AUDITORIX macht daraus einen kleinen Wettbewerb in dem animierten Film: **AUDITORIX übt Zungenbrecher** ([auditorix.de](http://auditorix.de) – **Welt der Stimme**).

Das Arbeitsblatt „**Zungenbrecheraufnahmetest**“ greift die Zungenflitzer-Übungen aus dem o.g. AUDITORIX Animationsfilm auf. Auch das Übungsblatt „**Öööh? ... Wie? ... Hääh? ... Quatsch!**“ bietet sich für schöne Hör- und Leseübungen an. Hier soll und darf extra mit Fehlern gelesen werden. Gar nicht so einfach! Bereiten Sie rote (Fehler), blaue (Quatsch) und grüne (äääh) Karten vor, die sie an die Kinder verteilen (jedes Kind bekommt eine Karte). Nun lassen Sie zwei Kinder zunächst diesen (später einen anderen Text vorlesen). Die anderen halten an den entsprechenden Stellen die passenden Karten hoch. Im zweiten Schritt lassen Sie die Kinder in Kleingruppen selbst den Text lesen und aufnehmen. Die fertigen Aufnahmen werden dann ebenso im Plenum ausgewertet.

Sie können diese Aufnahmen anschließend sehr gut für die nachfolgende Lerneinheit „**Technik 2 – Schneiden von Tonaufnahmen**“ einsetzen, um Fehler am Computer entfernen zu lassen und zu korrigieren. Speichern Sie dazu die entstandenen Aufnahmen als einzelne Dateien mit den Namen „Ein seltsamer Wetterbericht“ und als „Ein ungewöhnliches Märchen.“

Für eine Sprachaufnahme sollte man nicht zu anspruchsvolle Sprech-Vorlagen für die Kinder auswählen, damit sie lustvoll ohne Angst und Sprachhemmungen loslegen können. Der Spaß muss unbedingt im Vordergrund stehen. Kinder sind beim Aufnehmen sehr experimentierfreudig und ahmen zum Beispiel auch gerne einfach verschiedene Geräusche und Klänge, die sie kennen, nach. Achten Sie darauf, dass jedes Kind ein schönes Erfolgserlebnis haben kann.

# AUDITORIX im Unterricht

Modulare Lerneinheit Technik 1 - Aufnahmen von Ton

Didaktische Anregungen - Seite 4



Phase	Inhalt	Sozial-/Arbeitsform	Medien	Zeit
Einführung	Animationsfilm „AUDITORIX im Kabelsalat“ zeigen Einstiegsfrage: „Wer kennt die im Film erwähnte Technik?“, Begriffe sammeln	Plenum	Lehrer-Computer, Beamer, Boxen, Tafel	10‘
Praxisphase	(Optional auch als Hausaufgabe): Begriffe verteilen und Rechercheaufgabe mit Lösungsmöglichkeiten (Internet: „ <b>Technische Begriffe</b> “ + „ <b>Gerätekunde</b> “/Bücher/PDFs etc.) geben Präsentation der Ergebnisse „Was war schwierig? Was hat gut geklappt?“	Plenum/Kleingruppen: Gruppenpuzzle  Plenum/Museumsgang	Begriffe auf Karten (möglichst mit Bildern)  Schülercomputer mit Internetzugang oder Wissensblätter	45‘
	Einstiegsfrage: „Wer kennt Zungenbrecher?“ Animationsfilm „AUDITORIX übt Zungenbrecher“ zeigen Zungenbrecher üben (ohne Technik)	Plenum  Kleingruppen	Lehrer-Computer, Beamer, Boxen  Name der Gruppe, Zungenbrecher notieren	20‘
	Aufnahmegeräte erklären und mit geklärten Regeln an die Gruppen verteilen (Umgang mit dem Gerät, Checkliste) Übung zum Aufnehmen: „ <b>Zungenbrecheraufnahmetest</b> “ Präsentation der Ergebnisse	Plenum  Kleingruppen  Plenum/ evtl. Museumsgang	Arbeitsblätter „Meine gelungene Audioaufnahme“  „Zungenbrecheraufnahmetest“	20‘
	Hörbeitrag zum Lesen mit Fehlern von Th. Singer anhören Fragen klären	Plenum	Lehrer-Computer, Beamer, Boxen	5‘
	Spiel: 2 Kinder lesen den ersten Beispieltext des AB mit Fehlern, alle anderen heben Kärtchen hoch <b>AB: Fehlerlesen</b> Kinder nehmen den zweiten Beispieltext selbstständig auf Aufnahmen werden vorgespielt und alle heben Kärtchen hoch	In Kleingruppen die Aufgaben verteilen  Plenum	Arbeitsblatt Fehlerlesen: „ <b>Öööh? ...Wie? ....Häääh? ....Quatsch!</b> “  Vorbereitete farbige Karten	20‘
Abschluss	Hat es technisch geklappt, was war schwierig? Ausblick: In der nächsten Stunde lernen wir, wie die Fehler aus Aufnahmen am Computer rausgeschnitten werden	Plenum		10‘
Hausaufgabe(n) geben	Interviewausschnitt zu Mikrofonen mit Theresia Singer lesen	Einzelarbeit	Kopien des Interviewausschnitts	5‘